

Basiskurs für Patholog*innen und BMAs in Ausbildung

Gynäkologische Zytologie
21.08.-23.08. 2024

ZIELSETZUNG

Praxisorientierte und strukturierte Vermittlung der Lehrinhalte sowie gemeinsames Mikroskopieren und Besprechen der verschiedenen Themenbereiche der konventionellen gynäkologischen Zytologie als auch der Dünnschichtzytologie.

Dieser Basiskurs eignet sich hervorragend um junge Kolleginnen und Kollegen in Ausbildung an das Thema heranzuführen.

VORTRÄGE UND MIKROSKOPISCHE ÜBUNGEN ZU DEN THEMEN:

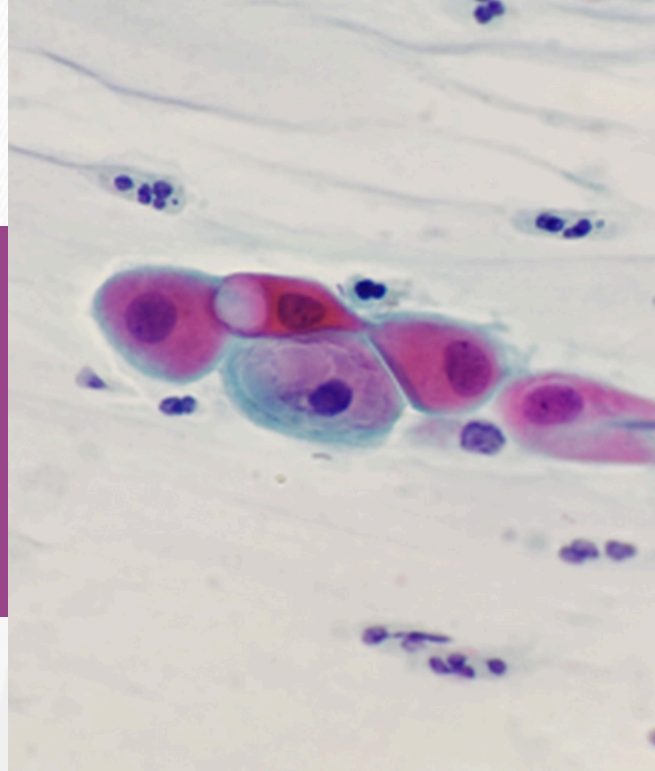
- Vergleich der Nomenklaturen (ÖGZ vs. Münchner Nomenklatur III vs. Bethesda)
- Reguläre Zellbilder
- Benigne Zellveränderungen (Metaplasie, Atrophie und Verhornung)
- Reaktive und entzündliche Veränderungen, Erreger, Regeneratepithel und Differentialdiagnosen
- Unklare Zellbilder (ASC-US, ASC-H)
- HPV assoziierte Veränderungen
- LSIL, HSIL und Plattenepithelkarzinom
- Glanduläre Läsionen und Differentialdiagnosen

Kurspreise

300 Euro für Mitglieder der ÖGZ
450 Euro für Nichtmitglieder

Im Kurspreis enthalten: Kosten für Handouts und Verpflegung während des Kurses vor Ort. Kosten für allfällige Übernachtungen oder Fahrtkosten sind selbst zu tragen.

Max. 9 Teilnehmende



VORTRAGENDE

AOÄ DR. FATEMEH TANOS
BMA KERSTIN HACK BSC

ORT

SELBSTÄNDIGES AMBULATORIUM
ZYTOLOGISCHES INSTITUT GRAZ
VORSTAND:

ÄRZTLICHER DIREKTOR
PRIM. UNIV.-DOZ. DR. MARTIN TÖTSCH, MBA

ANMELDUNG UNTER:

ZYTOLOGISCHESINSTITUT@KAGES.AT



ZYTOLOGISCHES INSTITUT

STEIERMÄRKISCHE

KRANKENANSTALTENGE.S.M.B.H.

AUENBRUGGERPLATZ 20/2. STOCK, 8036 GRAZ